

# Freebook

## Audrey Haarband verdrehte Welt



HINWEIS: © 2013 by Antonia Montañó - Das Milchmonster

Dieser Schnitt darf zu privaten Zwecken und zur Fertigung von Einzelstücken/Kleinserien -auch zum gewerblichen Wiederverkauf (unbegrenzt) unter Angabe der Herkunft -> "Das Milchmonster"- verwendet werden. Massenproduktion der fertigen Ware sowie, Kopie, Weitergabe, Abdruck oder Veröffentlichung (auch teilweise) des Ebooks, ist ausdrücklich untersagt und wird bei Missachtung strafrechtlich verfolgt.



Du brauchst:

Maßband, Stecknadeln, Nähadel, Schere  
 Für das Haarband: Jersey  
 Für die Schleife: Stoffrest z.B. 11x6 cm  
 Webband

Mess den Kopfumfang. = KU  
 Für die Länge rechnest du: **KU+3cm x 2**  
**Bei sehr dehnbarem Jersey einfach KUx2**  
 Breite war bei mir 12 cm, da kannst du aber auch mehr nehmen.

Fridas KU war 41 cm.

Also für meine Rechnung  $41+3 \times 2=88\text{cm}$   
 Ich habe hier 2 Jerseystreifen à 44 cm  
 genommen, was nur der Verdeutlichung  
 später beim Drehen dienen soll.

Lege die Jerseystreifen rechts auf rechts,  
 stecke eine der kurzen Seiten fest und nähe  
 diese Füßchen breit. Diese Naht muss nicht  
 elastisch sein.



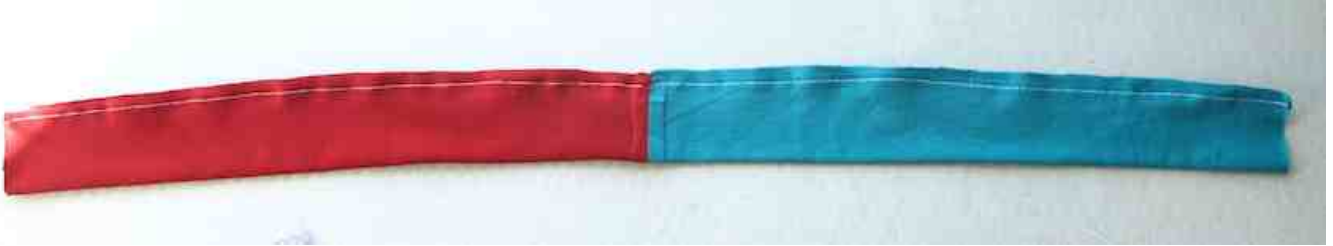
So sieht es auseinandergefaltet aus.



Den Streifen längs rechts auf rechts falten  
 und feststecken.



Füßchenbreit zum Schlauch **schließen (nähen)**. Dafür einen elastischen Stich verwenden!



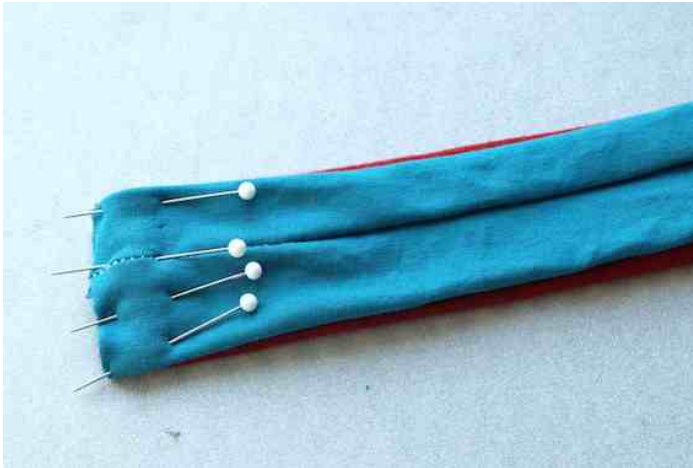
Den Schlauch wenden (umstülpen).



Das geht mit Kochlöffeln oder Pinseln ganz gut.

So sieht der Schlauch gewendet aus.





Die Schlauchenden rechts auf rechts aufeinander legen, feststecken und Fußchenbreit nähen,



oder mit der Overlock schließen.



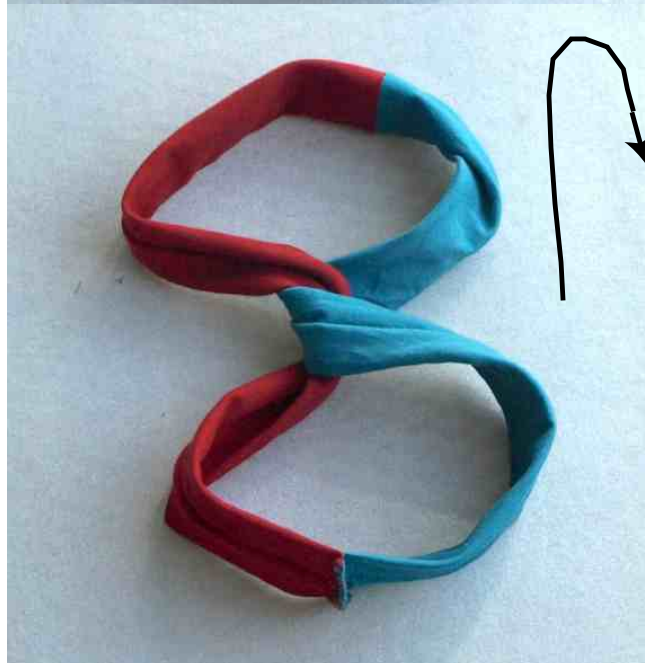




Jetzt hast du einen Ring.  
Und nun wird gedreht!!!

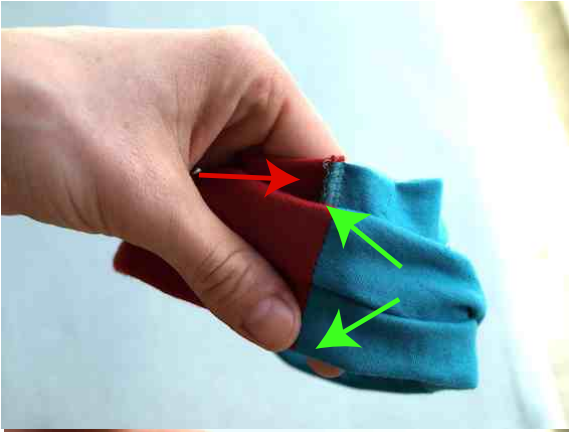


Lege den Ring einmal zur 8



drehe noch einmal weiter und lege dann die  
Ringe übereinander





Damit die Nahtzugabe später nicht zu sehen ist und nicht beim Tragen stört, drehe das Band in sich so, dass die Nahtzugabe **zwischen** der Innen- & Außenseite liegt.

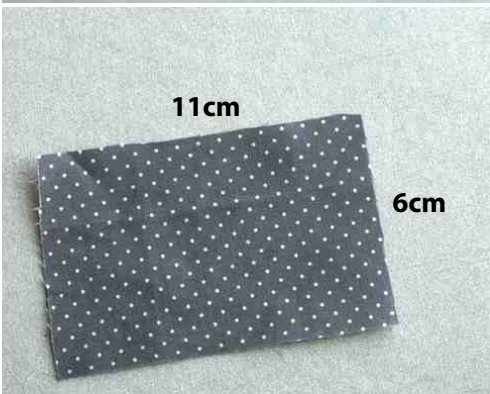


Damit die beiden Lagen später nicht verrutschen, sichere ich das Band auf **beiden Seiten** mit ein paar Leiterstichen.





So sieht das gedrehte Haarband von vorne aus.



Für die Schleife nun einen Stoffrest quer falten,



feststecken,  
Füßchenbreit nähen,



wenden und die Ecken ausarbeiten.





Die Wendeöffnung lasse ich offen, das wird später von dem Webband verdeckt.

Mit ein paar Stichen in der Mitte die spätere Schleife raffen.



Ich umwickle den gerafften Teil noch ein paar mal, verknote die Fadenenden.  
Den Faden nicht abschneiden, der wird noch gebraucht!





Die Enden des Webbands mit dem Feuerzeug versengen.  
So fransen sie nicht aus.



Das eine Ende vom Webband mit ein paar Stichen an der Schleife fixieren.



Das andere Ende einschlagen



und ebenfalls an der Schleife mit ein paar Stichen vernähen.



Nun die Schleife rings um das Webband mit dem Haarband vernähen.



Dazu wieder den Leiterstich benutzen, dann ist die Naht fast unsichtbar.



Fertig :-)

